



## Antrag

TOP:  
Vorlagen-Nummer: **VII/2019/00644**  
Datum: 12.07.2020  
Bezug-Nummer.  
PSP-Element/ Sachkonto:  
Verfasser: Wels, Andreas  
Fraktion Hauptsache Halle

| Beratungsfolge                                       | Termin     | Status                     |
|--|------------|----------------------------|
| Stadtrat   | 18.12.2019 | öffentlich<br>Entscheidung |
| Betriebsausschuss Eigenbetrieb<br>Kindertagesstätten | 07.02.2020 | öffentlich<br>Vorberatung  |
| Jugendhilfeausschuss                                 | 01.07.2020 | öffentlich<br>Vorberatung  |
| Jugendhilfeausschuss                                 | 04.06.2020 | öffentlich<br>Vorberatung  |
| Sportausschuss                                       | 11.03.2020 | öffentlich<br>Vorberatung  |
| Hauptausschuss                                       | 18.03.2020 | öffentlich<br>Vorberatung  |
| Hauptausschuss                                       | 08.07.2020 | öffentlich<br>Vorberatung  |
| Stadtrat   | 15.07.2020 | öffentlich<br>Entscheidung |

**Betreff:** Antrag der Fraktion Hauptsache Halle zur Wassergewöhnung zum  
Schwimmenlernen – Konzept für in städtischen Kitas

**Beschlussvorschlag:**

~~Die Fraktion Hauptsache **Stadt** Halle verfolgt das Ziel, dass jede städtische Kindertageseinrichtung, spätestens ab dem Jahr 2022, Angebote zum Baden und zur Wassergewöhnung für Kinder in das pädagogische Konzept ihrer Einrichtung anbietet.~~

**Die Stadtverwaltung wird beauftragt, den Eltern in städtischen Kindertagesstätten Angebote zu unterbreiten, damit ihre Kinder sich schnell an Wasserbedingungen gewöhnen und Hilfen zur Selbstrettung erlernen können.**

~~Um dieses Ziel zu erreichen wird, die Stadtverwaltung mit folgenden 3 2 Punkten beauftragt:~~

- ~~1. Die Stadtverwaltung entwickelt zusammen mit dem Eigenbetrieb Kita ein Konzept zur möglichen Realisierung des Schwimmunterrichtes Schwimmenlernens an allen städtischen Kindertageseinrichtungen.~~
- ~~2. Die Erarbeitung des Konzeptes erfolgt unter Einbeziehung:~~
  - ~~• der Vertreter des Eigenbetriebes Kita und der Interessengemeinschaft der Freien Träger von Kindertageseinrichtungen sowie allen Prozessbeteiligten (Stadtverwaltung, Elternvertretung, DLZ Arbeitsmarkt etc.);~~
  - ~~• der Vertreter der Schwimmhallen und Frei- und Naturbäder, damit ausreichend Wasserflächen und -zeiten für Kindereinrichtungen zur Verfügung gestellt werden können (städtische und private Einrichtungen);~~
  - ~~• der Vertreter des Jugendhilfeausschusses, des Bildungsausschusses und des Sportausschusses;~~
  - ~~• der Vertreter des Landesschwimmverbandes ("Seepferdchen-Guide"), der Unfallkasse Sachsen-Anhalt ("Sicher Baden"), der Wasserrettungsorganisationen Wasserwacht und DRLG.~~
- ~~3. **2.** Der erste Arbeitsstand in der Konzepterstellung ist dem Stadtrat als Information im April-Mai 2020 vorzulegen.~~

gez. Andreas Wels  
Fraktionsvorsitzender  
Fraktion Hauptsache Halle

### **Begründung:**

Der Landesschwimmverband und die Wasserwacht, die Unfallkasse Sachsen-Anhalt und die DRLG betrachten mit Sorge die Entwicklung, dass nur 63 % aller Kinder in Deutschlands vor dem sechsten Lebensjahr Schwimmen lernen zum „Nichtschwimmerland“. **„Die Schwimmfähigkeit der Kinder im Grundschulalter ist ungenügend“, sagt DLRG – Vizepräsident Achim Haag.** Im Durchschnitt besitzen nur 40 Prozent der Sechs- bis Zehnjährigen ein Jugendschwimmabzeichen. Das **„Seepferdchen“ gelte nicht als eine Bescheinigung dafür, dass ein Kind sicher schwimmen könne.\*.**

~~Um diese Quote zu erhöhen, können Kindertageseinrichtungen beim Landesschwimmverband an Weiterbildungen zum "Seepferdchen-Guide" und bei der Unfallkasse Sachsen-Anhalt zum "Sicheren Baden" teilnehmen. Wasserwacht und DRLG bieten zudem Lehrgänge zur Wassergewöhnung und Rettungsfähigkeit in Kita und Hort bzw. weiterführende Kurse zum sicheren Schwimmen für Kinder an.~~

**Die Wassergewöhnung als wichtige Vorstufe des Schwimmenlernens sorgt dafür, dass die Kinder sich schnell an das Wasser gewöhnen und wichtige Aspekte zur Selbstrettung erlernen können. Durch diese wichtige Vorstufe als elementare Grundlage sinkt die Ertrinkungsgefahr deutlich und die Kinder vollziehen nachgängig den Schwimmernprozess sicherer und schneller.**

Die Fraktion Hauptsache Halle möchte sich mit dem Antrag dafür einsetzen, dass **die Stadt Halle (Saale)** diese Angebote **zur Wassergewöhnung** in den Bildungsbereichen aktiv nutzt und die sozialen Angebote der Stadt damit an Qualität **qualitativ** weiter steigen.

**\*Quelle: [www.wissen.de/deutschland-land-der-nichtschwimmer](http://www.wissen.de/deutschland-land-der-nichtschwimmer)**



Stadt Halle (Saale)  
Geschäftsbereich Bildung und Soziales

13.07.2020

**Sitzung des Stadtrates am 15.07.2020**  
**Antrag der Fraktion Hauptsache Halle zur Wassergewöhnung in städtischen Kitas**  
**Vorlagen-Nummer: VII/2019/00644**  
**TOP: 9.11**

**Stellungnahme der Verwaltung:**

Die Stadtverwaltung empfiehlt, den Antrag für erledigt zu erklären.

**Begründung:**

Die Verwaltung setzt den Antrag bereits um.

Katharina Brederlow  
Beigeordnete